

Frankfurt am Main

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Der Main ist als Wasserstraße ein unverzichtbarer Bestandteil eines der bedeutendsten Zentren in Europa: der Region Frankfurt Rhein/Main. Frankfurt am Main, das ist die Metropole des Handels, der Banken, des Verkehrs und der Kultur inmitten einer Wirtschaftsregion mit über fünf Millionen Menschen. Wirtschaftlich und kulturell an europäischen Maßstäben orientiert, ist die Stadt für zukünftige Aufgaben gerüstet. Grundlage dafür ist eine optimale Infrastruktur. Dem Hafen kommt in dieser Entwicklung eine wachsende Bedeutung zu. Die HFM hat die Aufgabe, die Gewerbe- und Industriegebiete im Osthafen und Gutleuthafen als bedeutenden Wirtschaftsfaktor zu stärken, die Attraktivität des Standortes Hafen zu steigern sowie die Versorgung des internationalen Wirtschaftsraumes Frankfurt am Main sicherzustellen.

Als Partner der Hafenwirtschaft unterstützt die HFM die Entwicklung und Umsetzung weitreichender logistischer Konzepte unter besonderer Berücksichtigung der Verkehrsträger Binnenschiff und Bahn.

Die Hafenanlieger stammen hauptsächlich aus den Branchen Spedition und Logistik, Handel und Dienstleistung sowie Baustoffe, Mineralöl und Gase.

Der Frankfurter Hafen besteht aus drei Hafenabschnitten. Der Gutleuthafen ist der westlichste Teil und trimodal über Wasserweg, Schiene und Straße erreichbar. Die günstige Lage im Westen der Stadt in unmittelbarer Nähe zur Autobahn A5 und damit auch zum Flughafen Frankfurt, macht ihn zu einem attraktiven Versorgungspunkt für die Region. Der Osthafen 1, auch Unterhafen genannt, ist der älteste und zugleich auch größte Teil des Hafens Frankfurt. Seine beiden Hafenbecken unterteilen sich in ein Nord- und ein Südbecken. Neben Umschlagsunternehmen und Handelsbetrieben sind im Osthafen 1 auch die Wasserschutzpolizei und die Feuerwache 2 angesiedelt. Der Osthafen 2, auch Oberhafen genannt, liegt östlich der Autobahn A 661. Dieser Teil des Hafens besteht aus zwei Hafenbecken, die unmittelbar in den Main münden.





HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH Frankfurt am Main

Die HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH verwaltet und betreibt unter anderem sämtliche städtischen Hafeneinrichtungen für die Bereiche Güterlogistik und Lagerung. Zu ihren Aufgaben gehören die Förderung und Stärkung des Hafens als wichtigen Wirtschaftsfaktor der Stadt Frankfurt am Main und der Rhein/Main-Region. Als hundertprozentige Tochter der Stadt Frankfurt am Main ist sie ebenfalls für die Instandhaltung und Weiterentwicklung der Infrastruktur zuständig. Darunter fällt auch die 52 Kilometer lange Gleisstrecke der Hafenbahn mit direktem Anschluss an das DB-Netz.

Lage:

Gutleuthafen:	Main-km 31,000 bis 32,190
Osthafen 1:	Main-km 37,200 bis 38,850
Osthafen 2:	Main-km 39,600 bis 39,980

Verwaltung und Betrieb

HFM – Managementgesellschaft für Hafen und Markt Frankfurt

Lindleystraße 14 • 60314 Frankfurt/Main

Telefon: +49(0)69 - 212-3 64 61

Fax: +49(0)69 - 212-4 76 47

E-Mail: info@hfm-frankfurt.de

Internet: www.hfm-frankfurt.de

Güterumschlag

Gutleuthafen: Hauptsächlich massenhaftes Schütt- und Stückgut

Osthafen 1: Massengutlogistik, Containerterminal, Entsorgungslogistik, Lagerlogistik, Beschaffungs- und Distributionslogistik, Produktion

Osthafen 2: Autotransportlogistik, Massengutlogistik, Entsorgungslogistik, Lagerlogistik, Silospedition, Beschaffungs- und Distributionslogistik, KEP-Logistik

Verkehrszahlen 2016

Schiffsgüter gesamt: 2.690.868 t

Feste, mineralische Brennstoffe: 131.374 t

Baustoffe: 1.656.054 t

Mineralölerzeugnisse, Erdöl, Gase: 513.333 t

Nahrungs- und Futtermittel: 26.909 t

Containerumschlag gesamt: 78.953 TEU

Hafenbahn Gütervolumen gesamt: 646.255 t

